

Juli/August 2019, Folge 19/07



evangelische messiaskapelle

Pfarrgemeinde A.B. Wien Alsergrund



Auch in den
Sommermonaten
ist die **Kinderkirche**
jeden Sonntag
geöffnet

**Konfi-Schnupper-
Gottesdienst**
So., 15.9. um 11 Uhr

Offener Brief an unseren Gemeindepfarrer Harald Geschl

*Einen andern Grund kann niemand legen außer dem,
der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus** 1.Kor 3,11

Lieber Harald,

nun ist es soweit: Du gehst in Pension. Was nicht ganz korrekt ist, denn eigentlich „bekommt“ man eine Pension und „geht“ in den Ruhestand. Aber auch das ist nicht korrekt, denn Du wirst auch in Zukunft Gottesdienste gestalten und bei uns mitarbeiten – ehrenamtlich, dank Pension. Wie soll man sich für 27 Jahre, die Du als Gemeindepfarrer der Messiaskapelle, Seelsorger und Lehrer engagiert warst, bedanken?

Als Pfarrer der Gemeinde Wien-Innere Stadt bist Du 1992 mit einer Handvoll begeisterter junger Menschen aus dem Studentenbibelkreis der Dorotheergasse in den 9. Bezirk ausgezogen, um die Predigtstation Seegasse mit neuem Leben zu erfüllen. Unser Anliegen damals war: Menschen anzusprechen, die mit Kirche und dem Glaube wenig anfangen können. Powerpoint im Gottesdienst, moderne Lieder und Videoclips, alltagstaugliche Predigten, kinderoffenes Abendmahl bevor es noch offiziell war. Viel Neues und Unkonventionelles hast Du eingeführt und ausprobiert, um die „alte“ gute Nachricht von der befreienden Liebe Gottes zu verkündigen. Damit hast Du immer wieder überrascht, begeistert, irritiert, aufgeweckt oder nachdenklich gestimmt.

Nicht alle haben das verstanden oder waren einverstanden. Manche sind wieder gegangen, doch viele sind geblieben. Die besten Zeugnisse für Dich sind Deine Reli-Schüler_innen, die Du im Religionsunterricht so gut unterrichtet hast, dass sie sich unbedingt in unserer Gemeinde confirmieren lassen wollten. Oder jene Menschen, die Du durch Leidens- und Trauerzeiten begleitet hast. Und natürlich die vielen regelmäßigen Gottesdienstbesucher_innen.

Wichtig war Dir immer auch Qualität und Professionalität. Jeder Gottesdienst war lang vorbereitet, Sitzungen effektiv geführt, das Gemeindeleben gut organisiert. Für Dich ist das Ausdruck von Wertschätzungen den Menschen gegenüber. Kundenorientiert würde man das in der Wirtschaft nennen. Dort hast Du im Marketing eines steirischen Unternehmens gearbeitet, bevor Du mit dem Theologiestudium begonnen hast. In diesem Sinn warst Du ein „Spätberufener“ und vielleicht deshalb an mancher Stelle ungeduldig und drängend. Dass Du viele Gemeindemitglieder und regelmäßige Besucher_innen zur Mitarbeit ermutigt hast, war weise und vorausschauend. So dürfen wir auf eine stattliche Zahl an ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen blicken, die wir im kommenden Jahr ohne Pfarrer_in auch dringend brauchen werden. Wir sind guten Mutes. Mit Gottes Hilfe werden wir das gut schaffen.

Du hast uns einen soliden Glaubensgrund* und eine gut geordnete Gemeinde hinterlassen. **DANKE Harald!**



Die Seele baumeln lassen

Eine gewagte Fotomontage – hoch über der brodelnden City gemütlich in der Hängematte chillen. Da muss man zumindest schwindelfrei sein.

Keine Fotomontage, auch keine Schwindelfreiheit ist nötig, wenn Sie in den Sommermonaten abseits der Ferienzele, mitten in unserer Stadt einmal ausspannen wollen und „mit der Seele baumeln“ möchten. Ja, das kann man in einem Gottesdienst sehr gut tun.

Hier geschieht nichts anders, als ein Service für die Seele. Gottes Wort, abgestimmt auf unser

Leben, Gottes Zuwendung im Abendmahl, Gottes Fürsorge in den Gebeten, Balsam für die Seele in den Liedern und Texten. Nicht alle Menschen können 2 Monate lang Urlaub machen – schön dass es wöchentlich den Sonntag gibt, mitten in der Stadt, mitten im Leben, mitten im Sommer. Genießen Sie Entspannung und Stärkung, die ein Gottesdienst bietet – es ist immerhin Gottes Dienst an uns, meint Ihr Pfarrer Harald Geschl, der ab 21. Juli seinen Urlaub genießt.

Abschiedsumtrunk für „Nachzügler_innen“



Falls Sie es zum großen und schönen Abschiedsfest für Pfr.

Geschl am 23. Juni

nicht geschafft haben, dann besteht die Möglichkeit in kleinem Rahmen „auf Wiedersehen“ zu sagen. Am 21. Juli ist der letzte offizielle Gottesdienst vor dem Urlaub und der anschließenden Pensionierung.



Keine Sommerpause in der Kinderkirche



Wie jedes Jahr, so geht auch heuer die Kinderkirche nicht auf Urlaub. Auch in

den Sommermonaten bieten wir diesen Service für die Kinder (und Eltern). Ein besonderes Dankeschön an die aktiven Mitarbeiter_innen!

JULI 2019

7.7.	10:00	Pfarrer Harald GESCHL	
14.7.	10:00	Pfarrer Harald GESCHL	
21.7.	10:00	Pfarrer Harald GESCHL Abschiedsumtrunk	
28.7.	10:00	Lektor Mark RUIZ-HELLÍN	

AUGUST 2019

4.8.	10:00	Lektorin Tanja DIETRICH-HÜBNER	
11.8.	10:00	Lektorin Tanja DIETRICH-HÜBNER	
18.8.	10:00	Lektor Wolfgang WALDSCHÜTZ	
25.8.	10:00	Lektor Wolfgang WALDSCHÜTZ	

SEPTEMBER 2019

1.9.	10:00	Lektorin Tanja DIETRICH-HÜBNER Schulanfangsgottesdienst	
------	-------	--	---

Besuchen Sie auch unsere neue Website unter **www.evang9.wien**
Oder schreiben Sie uns: pfarramt@evang9.wien.

Versandinfo: diese Ausgabe der Zeitung wurde am 25. Juni bei der Post zum Versand übergeben.

IMPRESSUM: meka aktuell.

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:

Evangelische Pfarrgemeinde A.B., 1090 Wien, Seegasse 16.
Dieses Blatt dient als Kommunikationsorgan zwischen dem Pfarramt und den Gemeindemitgliedern. Erscheinungsort u. Verlagspostamt 1090 Wien.